

Wunder des Weltalls bald nicht mehr zu bewundern?

**Vorträge von Herrn Lukas Schuler,
Dark Sky Switzerland und Herrn Manuel Jung,
Astronomische Gesellschaft Bern**

Donnerstag, 03. September 2015, 19:30 Uhr

Universität Bern,
Sidlerstrasse 5, ExWi-Gebäude, Raum B6

Andromeda-Galaxie (M31), Foto: Manuel Jung (AGB)



Wir alle sind fasziniert vom Weltall. Besonders die atemberaubende Schönheit der Himmelsobjekte berührt uns, wenn wir sie durchs Teleskop oder als Foto betrachten. Leider werden die Orte für die Beobachtung und das Fotografieren des Sternenhimmels immer knapper, da wir Menschen „Lichtverschmutzung“ produzieren. Der Hauptvortrag von Herrn Lukas Schuler zeigt uns diese Problematik auf, welche sehr

weitreichend ist und nicht nur die Astronomie betrifft. Er wird auch sehr praktische Ratschläge geben, wie man Lichtverschmutzung vermeiden kann. Im Anschluss wird uns Herr Manuel Jung seine faszinierenden Astrofotos zeigen, die er auf dem Gurnigel im Naturpark Gantrisch aufgenommen hat. Dieser Ort ist einer der letzten dunklen Plätze der Schweiz und soll in den nächsten Jahren zu einem „Lichtschutzgebiet“ ausgebaut werden.